



Gleichstellung

im Betrieb vorantreiben

**Wandel
der Arbeit**

sozialpartnerschaftlich gestalten

AKTIV FÜR GLEICHE RECHTE

UND GEGEN DISKRIMINIERUNG

**ESF-Reflexionsworkshop
„Vielfalt im Unternehmen gestalten“
am 14.4.2026 - digital
Pia Bräuning**

IG Metall
FB Grundsatz

skynesher/E+via getty Images

DAS PROJEKT

- **Ziel des Projekts:** Betriebsspezifische Gleichstellungsmaßnahmen entwickeln und etablieren sowie gesetzliche Regelungen in den Betrieben zum Leben bringen (z.B. Beschwerdestelle und Gleichstellungsbericht)
- **Projektlaufzeit:** 01.10.2024 - 30.09.2027
- **Gesucht werden:** Betriebe, denen Gleichstellung wichtig ist und die was entwickeln wollen (wichtig: Sozialpartneransatz)
- **Wir bieten:** Projektmitarbeiter*innen, die die Betriebe beraten, begleiten und unterstützen, Materialien entwickeln und Austauschmöglichkeiten anbieten
- **Zielgruppe:** Frauen* und Migrant*innen



RAHMENBEDINGUNGEN

- Modellcharakter: Projekt-Betriebe, unterschiedlich groß und in unterschiedlichen Branchen. Wir freuen uns insbesondere über Projekte in kleineren und mittleren Unternehmen (KMU)
- Sozialpartneransatz: Arbeitgeber (AG) werden von Beginn an eingebunden
- Betriebliche Umsetzung des Projekts über 1-2 Projektlots*innen
 - Projektlots*innen werden über AG freigestellt





PROJEKTZIELE

- Betriebsvereinbarungen abschließen
- Aussagekräftige Gleichstellungsberichte erhalten und -ausschüsse gründen
- Betriebliche Beschwerdestellen implementieren
- AGG-Schulungen durchführen
- Heterogene Betriebe gewinnen
- Für Antidiskriminierung sensibilisieren
- Gesellschaftliches und betriebliches Klima beeinflussen
- Relevanz von Gleichstellungspolitik verdeutlichen
- Gleichstellungscommunity erweitern
- Gute Materialien entwickeln



PROJEKTBETRIEBE:

WIR SIND DABEI!

tofumax/ iStock/ via Getty Images Plus



Gleichstellung

im Betrieb vorantreiben

**Wandel
der Arbeit**

sozialpartnerschaftlich gestalten



SALZGITTER FLACHSTAHL

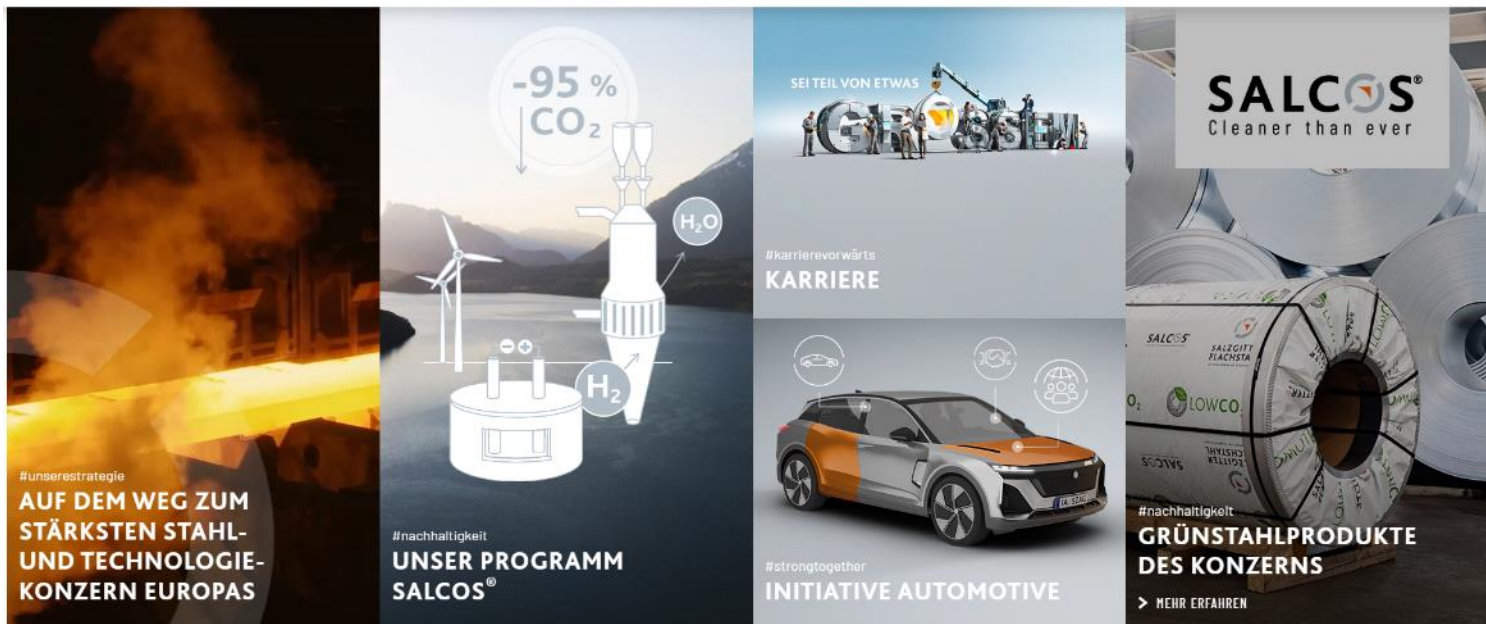
Ein Unternehmen der Salzgitter Gruppe



Gleichstellung
im Betrieb vorantreiben

Wandel
der Arbeit

sozialpartnerschaftlich gestalten



Salzgitter Flachstahl GmbH



WAY MORE BILSTEIN

Fahrdynamik ist unsere Leidenschaft: Das perfekte Fahrverhalten zu realisieren, den perfekten Stoßdämpfer zu bauen – das ist die Motivation, die uns antreibt. Jeden Tag. Und das seit rund 70 Jahren.

Unternehmen - BILSTEIN



MAN Energy Solutions is now:

Everllence



Home MAN Energy Solutions



**Wandel
der Arbeit**
sozialpartnerschaftlich gestalten



**Das erste Werk
zur
Kohlenstoffabscheidung
in der Zementindustrie**

DAS PROJEKT – GANZ KONKRET



In den Projektbetrieben geht es um:

- Sensibilisierung der Beschäftigten, Präventionsmaßnahmen
- Azubi Workshops und Führungskräftebildungen
- Errichtung von Anlaufstellen für Beschäftigte, die sich benachteiligt fühlen (innerbetriebliche Beschwerdestellen)
- Einforderung bzw. Weiterentwicklung eines Gleichstellungsberichts
- Entgeltgleichheit und berufliche Entwicklung von Migrant*innen
- Schulungen für den Personalausschuss des Betriebsrats
- Eine Stärkung des betrieblichen Miteinanders

HERAUSFORDERUNGEN

- Angespannte wirtschaftliche Situation in vielen Betrieben und Branchen: Ein Modellbetrieb steht vor dem Verkauf, in einem anderen in der Automobilzulieferer-Industrie werden 3-stellige Millionenaufträge kurzfristig zurück gezogen und in dem letzten Modellbetrieb schlagen sehr hohe Investitionskosten durch die Transformation auf die wirtschaftlichen Bilanzen.
- Stellenwert von betrieblicher Gleichstellungspolitik nimmt ab: Viele Arbeitgeber haben kein Interesse oder sehen die Notwendigkeit nicht und so ist es schwer neue Modellbetriebe zu gewinnen.
- In den bestehenden Modellbetrieben führten Wechsel bei Projektlots*innen zu einer Verzögerung bei der Umsetzung des Projekts im Betrieb. In einem Fall verweigert die Arbeitgeberseite die Unterschriften unter dem Lots*innennachweis aufgrund von betriebsinternen Querelen.



WIE WIRD VIELFALT IN DER PROJEKTARBEIT GELEBT?

- Durch die Projektmitarbeitenden
- Durch die Projektlots*innen
- Durch das Projektthema
- Durch innovative Formate, die vielfältige Beschäftigte ansprechen



WELCHE NEUEN ANSÄTZE UND MAßNAHMEN WURDEN GEWÄHLT UND WELCHE LÖSUNGEN HABEN SICH IN DER PRAXIS BEWÄHRT?

- Vernetzung der betrieblichen Akteur*innen untereinander und der Projektlotsen mit den Beiratsmitgliedern
- Coachingangebote für die Projektlots*innen
- Formate wie Onlineseminare zur Vermittlung der Inhalte und und Videos zur Bewerbung von Veranstaltungen
- Ausarbeitung von innovativen Tool wie dem digitalen Gleichstellungsbericht
- Starker Fokus auf Beteiligungsorientierung der betrieblichen Akteur*innen
- Diversityfokussierte Weiterbildung der Projektsekretärin



AUSBLICK: AGG FACHTAGUNG



**Gleichstellung
im Betrieb vorantreiben**

**Wandel
der Arbeit**
sozialpartnerschaftlich gestalten

16. JUNI 2026 DIENSTAG

- 12.00 Uhr ____ Ankommen und Mittagessen
- 13.00 Uhr ____ **BEGRÜSSUNG UND KENNENLERNEN**
Mit **Dr. Fessum Ghirmazion** (Leiter Ressort Migration)
- 13.45 Uhr ____ **ERÖFFNUNG Vielfalt unter Druck. Abschaffung von Diversity-Programmen in Unternehmen und Handlungsoptionen**
Mit **Christiane Benner** (Erste Vorsitzende der IG Metall)
Mit **Eva Andrades** (Geschäftsführerin Antidiskriminierungsverband Deutschland (Advd))
Mit **Dr. Sebastian Sick** (Leiter Unternehmensrecht und Corporate Governance, Institut für Mitbestimmung und Unternehmensführung der Hans-Böckler-Stiftung (I.M.U.))
- 15.00 Uhr ____ Kaffeepause
- 15.15 Uhr ____ **AUSTAUSCH Best Practices aus den ESF-Modellbetrieben: So gelingt Gleichstellung im Betrieb**
Mit Betriebsrät*innen und Vertreter*innen der Geschäftsführung aus den Betrieben
- 16.15 Uhr ____ **WORKSHOPS zur betrieblichen Umsetzung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes und des Betriebsverfassungsgesetzes (BetrVG) – Teil 1**
Themen: Betriebliche Beschwerdestelle, Gleichstellungsbericht, AGG, BetrVG, Diskriminierung und Sensibilisierung, Empowerment.
Mit Beiräten aus dem ESF-Projekt als Expert*innen und Kolleg*innen aus der IG Metall
- 17.30 Uhr ____ **TAGESABSCHLUSS**
- 18.00 Uhr ____ Abendessen und Get Together

17. JUNI 2026 MITTWOCH

- 09.00 Uhr ____ Ankommen und wachwerden
- 09.15 Uhr ____ **INPUT Blick nach vorne – strategische Überlegung, um Gleichstellung in den Betrieben voranzutreiben**
Mit **Vanessa Barth** (FB-Leiterin Grundsatz)
- 09.45 Uhr ____ **WORKSHOPS zur betrieblichen Umsetzung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes und des Betriebsverfassungsgesetzes – Teil 2**
Themen: Betriebliche Beschwerdestelle, Gleichstellungsbericht, AGG, BetrVG, Diskriminierung und Sensibilisierung, Empowerment.
Mit Beiräten aus dem ESF-Projekt als Expert*innen und Kolleg*innen aus der IG Metall
- 12.30 Uhr ____ **ABSCHLUSS** der Tagung
- 13.00 Uhr ____ Mittagessen und Abreise

**Gleichstellung geht uns
alle an – gerade jetzt!
Wir sind die Stimme für Vielfalt
und Demokratie im Betrieb.**

Christiane Benner

Erste Vorsitzende der IG Metall



Seminarnummer	Datum	Seminargebühr	Unterkunft	Verpflegung	Anmeldeschluss
A2002650514	16.–17. Juni 2026	460 €	ca. 92 €	ca. 220 €	12. Mai 2026



Gleichstellung

im Betrieb vorantreiben

**DANKE FÜR EUER
INTERESSE**



RapidEye/ E+via Getty Images

**Wandel
der Arbeit**
sozialpartnerschaftlich gestalten

Das Projekt „Gleichstellung im Betrieb vorantreiben“ wird im Rahmen des Programms „Wandel der Arbeit“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Impressum: IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt am Main
Vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzende: Christiane Benner
Kontakt: vorstand@igmetall.de

V.i.S.d.P./Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV: Fessum Ghirmazion, Ressort Migration,
Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt, Kontakt: GleichstellungimBetrieb@igmetall.de